

FS Duo100

- Maximaler Vorfertigungsgrad
- Keine Bodenversiegelung
- Schnelle und einfache Montage
- Perfekt aufeinander abgestimmte Systemkomponenten
- Hohe Wirtschaftlichkeit
- Für hohe Lasten geeignet



Das Freiflächen-Montagesystem FS wird seit vielen Jahren in zahlreichen Projekten in Deutschland, wie im übrigen europäischen und außereuropäischen Raum erfolgreich eingesetzt.

Sämtliche dort gewonnenen Erfahrungswerte sind in die neue Weiterentwicklung des FS Duo eingeflossen und führen zu einer noch effektiveren Variante der PV-Montage. Gerade im Bereich der Freiflächenanlagen ist durch den immer höher werdenden Kostendruck eine bestmögliche Materialausnutzung unumgänglich.



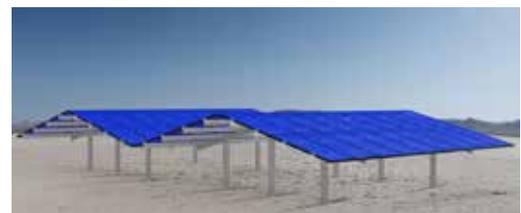
Das neue FS Duo100 ist, wie das System FS Uno100, für eine Ost-West-Ausrichtung der Module ausgelegt. Es ermöglicht gegenüber dem FS Uno100 allerdings die Aufnahme höherer Belastungen bzw. die Ausführung größerer Modulflächen. Bedingt durch die Drei-Stützen-Anordnung sind größere Stützenabstände und somit tiefere Modulsegel realisierbar.

Günstigere Modulpreise, dafür aber konstante oder steigende Kosten für Pachten und Nebenkosten, fordern bei Freilandanlagen eine stetige Weiterentwicklung zur effektiveren Ausnutzung der Geländeflächen. Bedingt durch einen geringen Verschattungsabstand wird mit dem **FS Duo100** eine effizientere Feldbelegung und damit eine verbesserte Flächennutzung ermöglicht.

Im Weiteren kann im Gegensatz zu nach Süden ausgerichteten Photovoltaik-Anlagen mit einer Ost-West-Ausrichtung ein über den Tag gleichmäßigerer Energieertrag erwirtschaftet werden. Das ist ein Punkt, der mit zunehmender installierter Solarleistung energiepolitisch immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Ihre Vorteile

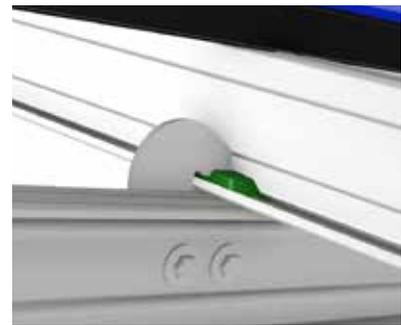
- Ergiebige Materialausnutzung
- Größere Stützenabstände sind möglich
- Verzinkte Blechkanten durch bandverzinktes Material
- Mittlere Zinkschichtdicke bis 80 µm
- Maximale Flächennutzung



*Garantiebedingungen einzusehen unter www.schletter.de/AGB

Kurzbeschreibung der Montage

Das Binderprofil wird an den geramten Profilen befestigt. Die Modultragprofile werden über Verbinderhaken eingehängt und mit einem Edelstahl-Spannschuh fixiert. Dazu wird der Spannschuh mittels Hammer auf Passung eingeschlagen, so dass eine feste Verbindung mit Vorspannung entsteht. Daraus ergibt sich eine dauerhaft beständige Stabilität auch unter widrigen Bedingungen.



Technische Daten

Material	Befestigungselemente, Schrauben: Edelstahl (Spannschuh, Schrauben) Profile: Stahl, feuerverzinkt (Bandverzinkt) Rammfundamente: Stahl, feuerverzinkt
Logistik	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelteillieferung bzw. auf Wunsch auch maximaler Vormontagegrad möglich • An die Montage angepasste Verbringung auf die Baustelle
Konstruktion	<ul style="list-style-type: none"> • Schnelle und einfache Montage
Lieferung und Leistung	<ul style="list-style-type: none"> • Bodenuntersuchung und Bodenstatik • Individuelle Gestellstatik auf Basis der regionalen Gegebenheiten • Rammung der Fundamente und Lieferung des gesamten Montagematerials • Optional: Gestellmontage • Optional: Komplette Modulmontage
Statik	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Geländestatik auf Basis eines Bodengutachtens • Individuelle Systemstatik auf Basis der regionalen Belastungswerte • Lastannahmen nach DIN EN 1990 (Eurocode 0), DIN EN 1991 (Eurocode 1), DIN EN 1993 (Eurocode 3), DIN EN 1999 (Eurocode 9) und weitere bzw. entsprechende länderspezifische Normen • Hocheffiziente, materialsparende Profilgeometrien • Nachweisführung aller Konstruktionsbauteile auf Basis von experimentellen Untersuchungen und FEM-Berechnung

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.schletter.de/AGB

